



GEMEINDE 8474 DINHARD

EINLADUNG GEMEINDEVERSAMMLUNG

Dienstag, 14. Mai 2024, 20.00 Uhr in der Turnhalle Dinhard

POLITISCHE GEMEINDE

1. Jahresrechnung 2023
2. Antrag Stellenschaffung Gemeindewerke und Wasserversorgung
3. Kreditantrag Ersatz Wasserleitung Ebnestrasse im Betrage von 400'000.00 Franken
4. Kreditantrag Ersatz Wasserleitung Parzellen Ziegelhof + Buck im Betrage von 390'000.00 Franken
5. Genehmigung Abrechnung Strassensanierung Büelstrasse mit Baukosten von 289'726.20 Franken
6. Allfälliges (Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz)
7. Mitteilungen

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung informiert Pfarrer Jürgen Terdenge über Neuigkeiten aus der reformierten Ortskirche Dinhard.

Rechnungen und Anträge liegen ab 29. April 2024 in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf und können auf der Homepage www.dinhard.ch → Politik → Gemeindeversammlung eingesehen werden. Informationen zur Versammlung finden Sie auch in der App «VoteInfo».

Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich und unterschrieben den Gemeindebehörden einzureichen.

Anschliessend an die Gemeindeversammlung werden die Versammlungsteilnehmer zu einem Umtrunk in den «Treffpunkt» eingeladen. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit den Mitgliedern der Gemeindebehörden ins Gespräch zu kommen. Die Behördenmitglieder freuen sich darauf.

8474 Dinhard, 12. April 2024

DIE GEMEINDEBEHÖRDEN

Beleuchtender Bericht zu den Geschäften der Politischen Gemeinde

1. Jahresrechnung 2023

Die Erfolgsrechnung 2023 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 8'961'583.78 und einem Ertrag von Fr. 9'418'389.12 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 456'805.34 ab. Darin sind Abschreibungen von total Fr. 264'303.96 enthalten. Das Verwaltungsvermögen des steuerfinanzierten Bereiches beträgt per Ende 2023 Fr. 3'153'289.45, dasjenige der gebührenfinanzierten Bereiche Fr. 1'359'123.60. Das Eigenkapital beträgt per Ende Rechnungsjahr Fr. 14'734'575.87.

Der Bruttoertrag der Erfolgsrechnung fällt ca. Fr. 907'400 höher aus als budgetiert. Mehrerträge konnten in verschiedenen Bereichen verzeichnet werden. Zu einem grossen Teil resultieren die Mehreinnahmen aus diversen Kantonsbeiträgen, der Ausschüttung der ZKB, dem Finanzausgleich und aus den Grundstückgewinnsteuern.

Der Bruttoaufwand ist etwa Fr. 641'100 höher ausgefallen. Diese Mehraufwendungen sind grösstenteils im Bereich Gesundheit angefallen. Der Pflegebedarf der Bevölkerung ist nochmals stark angestiegen. Der anhaltend hohe Druck auf das Asylwesen und die damit verbundenen Quotenerhöhungen für die Gemeinden führte dazu, dass noch mehr Personen aufgenommen wurden, was Mehraufwendungen zur Folge hatte.

Gesamthaft resultiert gegenüber dem Budget ein um Fr. 266'305.34 positiveres Ergebnis. Der Ertragsüberschuss von Fr. 456'805.34 wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 13'919'987.98.

Die Investitionsrechnung weist folgende Ausgaben im Verwaltungsvermögen aus:

| | |
|---|---------------------|
| Planung und Umsetzung Erweiterung Kindergarten | 283'457.40 |
| Planung der Erweiterung Primarschule | 66'453.05 |
| Planung der Erweiterung Tagesstrukturen | 22'928.20 |
| Sanierung Büelstrasse | 254'348.50 |
| Sanierung Längerrenüti | 126'123.20 |
| Sanierung Eschlikerstrasse | 45'181.75 |
| Sanierung Giselstuden | 44'158.65 |
| Bahnhof Dinhard | 5'453.35 |
| Bau Lösch- und Bezugsschacht Obmann | 72'700.60 |
| Ersatz Wasserleitung Längerrenüti | 177'931.15 |
| Ersatz Wasserleitung Büelstrasse | 35'377.70 |
| Ersatz Abwasserleitung Längerrenüti | 6'528.15 |
| GEP | 23'806.45 |
| <u>Darlehen an IKA ARA Thurtal</u> | <u>762'188.54</u> |
| Total Ausgaben | 1'926'636.69 |
| ./. Wasser- und Kanalisations-Anschlussgebühren | 100'908.10 |
| ./. Rückzahlung Darlehen von IKA ARA Thurtal | 76'218.90 |
| ./. Rückzahlung Investitionsbeiträge ZV ARA Ellikon | 762'188.54 |
| Netto-Investitionen Verwaltungsvermögen | 987'321.15 |

Antrag Gemeinderat

1. Der Gemeindevorstand hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2023 der Politischen Gemeinde Dinhard genehmigt.
2. Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2023 der Politischen Gemeinde Dinhard zu genehmigen.

Dinhard, 5. März 2024

Gemeinderat Dinhard
Der Präsident:



T. Schmid

Die Schreiberin:



S. Bassetto

Abschied Rechnungsprüfungskommission

1. Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2023 der Politischen Gemeinde Dinhard in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 5. März 2024 geprüft.
2. Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Dinhard finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
3. Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
4. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2023 der Politischen Gemeinde Dinhard entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstandes zu genehmigen.

Dinhard, 25. März 2024

Rechnungsprüfungskommission Dinhard
Präsidentin



Cornelia Clivio

Aktuar



Adrian Kienast

2. Antrag Stellenschaffung Gemeindewerke und Wasserversorgung

Sachverhalt

Die kommunalen Werkbetriebe und die Wasserversorgung stellen die Betriebssicherheit und die Werterhaltung der öffentlichen Anlagen, der Strassen und der kommunalen Wasserversorgung sowie die Entsorgung sicher. Daneben besorgen sie den Gewässerunterhalt, Betreuen die Separatentsorgungsstellen, unterstützen Veranstaltungen und erbringen viele weitere Dienstleistungen zu Gunsten von Bevölkerung und Verwaltung. Seit Jahrzehnten wird der Werkhof Dinhard durch eine Person mit 100 Stellenprozenten geführt. In dieser Zeit ist die Bevölkerung von Dinhard um einige 100 Einwohner gewachsen, die Aufgaben und Erwartungen an den Werkbetrieb sind gestiegen und können durch den einzigen Werkarbeiter nicht mehr vollumfänglich erfüllt werden.

Die Gemeindefrechnung wird immer mehr durch Honorare von Ingenieur- und Planungsleistungen belastet. Vor allem für Tiefbauprojekte ist die Gemeinde Dinhard auf die fachliche Unterstützung externer Fachpersonen angewiesen. Auch die langfristige Planung des Werterhalts von Gemeindestrassen erfolgt aktuell durch externe Ingenieurbüros. Gründe für die Beanspruchung externer Dienstleistungen sind die gesetzlichen Grundlagen, fehlende Ressourcen und die steigenden Erwartungen der verschiedenen Anspruchsgruppen. Unter Einbezug der Situation der unbesetzten Stelle des Brunnenmeisters für die Wasserversorgung Dinhard, der fehlenden Stellvertretung sowie dem Bedarf von Nachbargemeinden an Personal für die Sicherstellung von Stellvertretungen hat sich der Gemeinderat Gedanken zur Zukunft gemacht. Er hat all diese Problematiken als Chance für eine zukunftsgerichtete Lösung erkannt und beantragt deshalb die Schaffung einer neuen, zweckmässigen Stelle.

Erwägungen

Der Gemeinderat schätzt die jährlichen Lohnkosten für die angestrebte Stelle in den Gemeindewerken auf rund Fr. 100'000 inkl. Nebenkosten. Eine der Personen im Werkbetrieb sollte über eine Ausbildung oder Erfahrung im Bauleitungs- und/oder Tiefbauwesen verfügen.

Die Bedarfsermittlung hat folgendes Ergebnis ergeben:

| Tätigkeit / Bereich | Stellenprozent | Aufwand in Franken |
|--|-----------------------|---------------------------|
| Gemeindewerke Dinhard Planung, Koordination und Bauleitung | 15 | 15'000 |
| Gemeindewerke Dinhard Stellvertretung | 10 | 10'000 |
| Gemeindewerke Dinhard Administration | 10 | 10'000 |
| Brunnenmeister Gemeinde Dinhard | 15 | 15'000 |
| Sicherheitsbeauftragter Gemeinde Dinhard | 5 | 5'000 |
| Evtl. Stellvertretung Brunnenmeister und Mitarbeit Werkdienst Gde Dägerlen | 30 | 30'000 |
| Evtl. Stellvertretung Gemeindewerke Thalheim | 15 | 15'000 |
| Total | 100 | 100'000 |

Gemäss Übersicht resultiert ein Arbeitspensum von ca. 15 Stellenprozente für die Planung, Koordination und Bauleitung von Tiefbauprojekten. Die Erfahrungen von anderen Gemeinden, welche bereits ähnliche Stellen geschaffen haben, zeigen deutlich auf, dass die damit verbundenen Personalaufwendungen durch Einsparungen bei externen Ingenieurbüros und durch Kostenersparnisse bei Bauprojekten (besseres Controlling) mehr als gedeckt werden können. Eine Gemeinde mit einer Bevölkerung von rund 5'000 schätzt die jährlichen Einsparungen einer solchen Vollzeitstelle auf mindestens Fr. 150'000. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass die Gemeinde Dinhard deutlich kleiner ist. Weil im vorliegenden Fall das Pensum für diesen Bereich ca. 15 Prozent betragen würde, wäre dies allerdings in einem vergleichbaren Verhältnis. Demnach kann von einem Einsparpotenzial im Umfang von rund Fr. 22'500 ausgegangen werden. Der anteilmässige Lohn beträgt hingegen rund Fr. 15'000. Einsparungspotenzial im Betrage von Fr. 15'000 bis Fr. 22'500 wird aufgrund der durchgeführten Projekte während den letzten Jahren als realistisch beurteilt.

Da aktuell eine Person den Werkbetrieb der Gemeinde Dinhard führt, kann die Stellvertretung sowie ein Pikettdienst nur bedingt sichergestellt werden. Es entspricht nicht mehr zeitgemässen Anstellungsbedingungen, wenn der Pikettdienst für das gesamte Jahr von einer Person übernommen werden muss. Durch die Anstellung einer weiteren Person kann diesem Umstand Rechnung getragen werden und der aktuelle Leiter Werkdienst damit entlastet werden.

Der Werkdienst Dinhard hat in den vergangenen Jahren immer mehr Aufgaben übernommen und es fallen immer mehr administrative Arbeiten an. Personell ist der Werkbetrieb nicht im gleichen Verhältnis aufgestockt worden. Viele Aufgaben wurden von der Gemeindeverwaltung übernommen. Mit der Schaffung einer weiteren Stelle im Werkbetrieb Dinhard könnten ca. 10 Stellenprozenten im Bereich der Administration für entsprechende Entlastung sorgen. Dadurch wäre der Werkdienst für die nächsten Jahre wieder gut aufgestellt und das Risiko im Zusammenhang mit allfälligen Ausfällen bei einzelnen Mitarbeitenden könnte reduziert werden. Die Gemeindeverwaltung könnte zusätzlich entlastet werden.

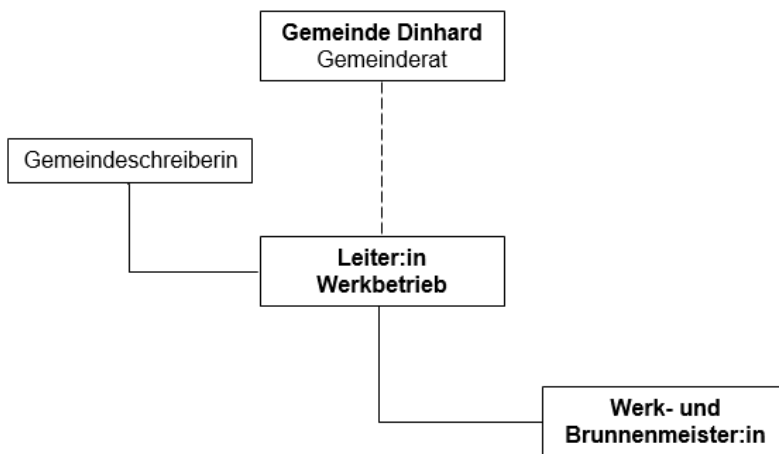
Die Stelle als Brunnenmeister:in der Wasserversorgung Dinhard wurde ausgeschrieben. Es konnte niemand für die freie Stelle gefunden werden. Einer der Gründe kann darin liegen, dass es sich lediglich um ein Pensum von rund 15 Stellenprozente handelt. Die Aufgabe «Brunnenmeister:in Wasserversorgung Dinhard» kann in die geplante Stelle integriert werden. Das macht Sinn, da sich die Themengebiete von Brunnenmeister und Werkdienste teilweise überschneiden.

Der Arbeitgeber ist gemäss Bundesrecht für die Sicherheit und die Gesundheit der Arbeitnehmenden verantwortlich. Diese sind gemäss gesetzlichen Vorschriften verpflichtet, den Arbeitgeber bei seinen Bemühungen zu unterstützen. Die Gemeinden Altikon, Dinhard, Ellikon a. Thur und Rickenbach haben im Jahr 2021 ein gemeinsames Sicherheitsleitbild erlassen. Darin wurde die Variante erarbeitet, das Thema Arbeitssicherheit im regionalen Rahmen zu bearbeiten. Die Gemeinde Rickenbach hat per 1. Januar 2022 einen Sicherheitsbeauftragten gestellt, der die Aufgaben für die genannten Gemeinden in der Region übernimmt. Die Abgeltung beträgt Fr. 2'200 pro Jahr. Die Vereinbarung gilt bis zum 31. Dezember 2025. Ohne Kündigung wird sie jeweils formlos um ein Jahr verlängert. Nach ersten Erfahrungen mit einem gemeinsamen Sicherheitsbeauftragten musste festgestellt werden, dass es sinnvoller ist, wenn der Sicherheitsbeauftragte vor Ort im Betrieb ist und allfällige Probleme so erkennen und entsprechend handeln kann. Bei Annahme der beantragten Stelle wird die Vereinbarung mit der Gemeinde Rickenbach auf den nächstmöglichen Termin gekündigt.

Nach Gesprächen mit den Nachbargemeinden Dägerlen und Thalheim an der Thur wurde festgestellt, dass beide Gemeinden Bedarf für Stellvertretungen haben. Der Bedarf beläuft sich aktuell auf insgesamt rund 45 Stellenprozent. Mit der aktuellen Stellensituation ist es der Gemeinde Dinhard nicht möglich, die entsprechenden Pensen zu übernehmen. Mit den interessierten Gemeinden wird der Gemeinderat Dinhard vor dem Rekrutierungsprozess entsprechende Leistungsvereinbarungen ausarbeiten. Die Aufwendungen für ca. 45 Stellenprozente im Betrage von ca. Fr. 45'000 könnten den beiden Gemeinden weiterverrechnet werden.

Aus Sicht des Gemeinderates ist der Zeitpunkt für die Schaffung einer neuen Stelle für die Gemeindewerke gekommen. Der heutige Leiter des Werkbetriebs wird im Jahr 2025 pensioniert. Mit Anstellung einer weiteren Person im Werkbetrieb könnte nebst oben genannten positiven Auswirkungen auch die Einführung einer neuen Person optimal begleitet werden. Die Stelle wäre nach Einschätzung des Gemeinderates weitgehend selbsttragend und die Professionalität könnte mit Sicherheit gesteigert werden. Die Gemeinde Dinhard wäre weniger abhängig von externen Ingenieurbüros und Bauprojekte könnten enger begleitet und überwacht werden.

Das Organigramm mit der neuen Stelle könnte wie folgt aussehen:



- politisch / strategisch
- personell / operativ

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat Dinhard beantragt der Gemeindeversammlung vom 14. Mai 2024, sie wolle beschliessen:

1. Die Schaffung einer neuen Stelle für die Gemeindewerke und der Wasserversorgung mit einem Arbeitspensum von 100 Stellenprozenten und jährlich wiederkehrenden Kosten im Umfang von Fr. 100'000.00 wird genehmigt.
2. Die dafür notwendigen Personalkosten werden im Budget 2025 und folgende aufgenommen.

Dinhard, 26. Februar 2024 Gemeinderat Dinhard

Der Präsident: Die Schreiberin:



T. Schmid



S. Bassetto

Abschied Rechnungsprüfungskommission

Stellungnahme:

Aus unserer Sicht unterstützen wir den Antrag zur zusätzlichen Stelle. Die Erwartung liegt in klar tieferen externen Kosten und Honoraren sowie verbindlichen vertraglichen Zusagen der Nachbargemeinden. Die Wirtschaftlichkeit ist regelmässig zu überwachen.

Antrag:

Die RPK Dinhard empfiehlt der Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde Dinhard vom 14. Mai 2024 dem Antrag auf Erhöhung des Stellenplans zuzustimmen.

Dinhard, 25. März 2024

Rechnungsprüfungskommission Dinhard

Die Präsidentin:

Der Aktuar:



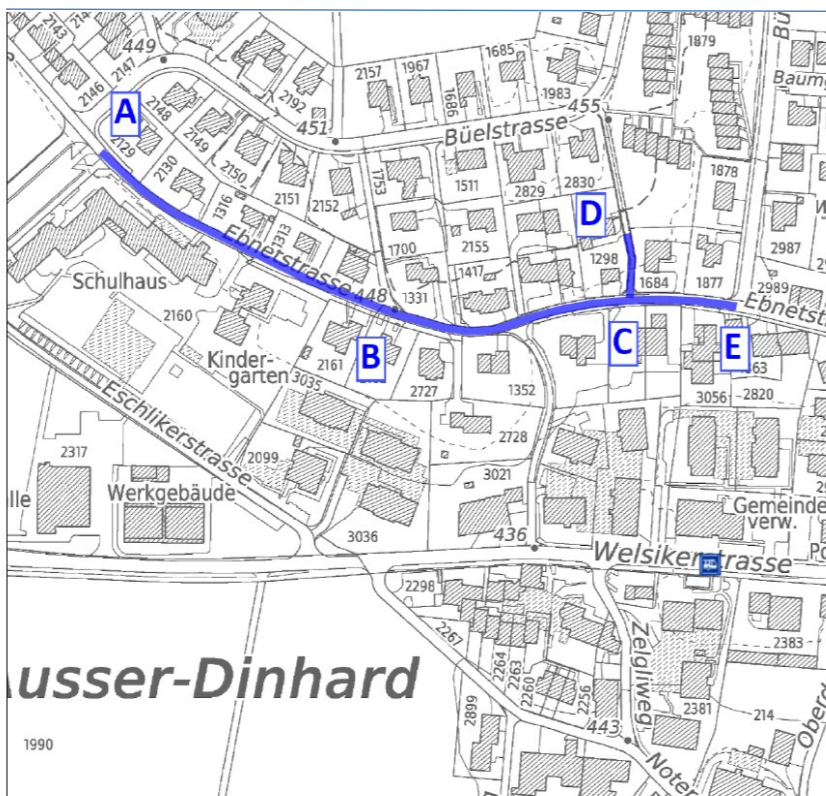
C. Clivio



A. Kienast

3. Kreditantrag Ersatz Wasserleitung Ebnetstrasse im Betrage von 400'000.00 Franken

Da es in jüngster Vergangenheit zu diversen Rohrbrüchen an der Trinkwasserleitung in der Ebnetstrasse gekommen ist, muss die bestehende Asbestzementleitung baldmöglichst ersetzt werden. Es handelt sich um eine Leitung DN 125 mit Jahrgang 1952. Der Leitungsersatz umfasst rund 340 Meter. Der Ersatz erfolgt gemäss generellem Wasserversorgungsprojekt (GWP) 1:1 durch eine neue Leitung DN 125. Die bestehende Asbestzementleitung soll im Rahmen der Grabarbeiten komplett zurückgebaut werden. Die Strassenoberfläche wird lediglich im Grabenbereich instand gestellt. Der Ersatz ist im Budget des Jahres 2024 nicht enthalten.



 Projektperimeter Leitungsersatz Ebnetstrasse

Die Realisierung des Projekts ist im 2. und 3. Quartal 2024 geplant.

Es liegt die folgende Kostenschätzung vor:

| | |
|--------------------------------|------------------------------|
| Bauarbeiten | Fr. 316'000.00 |
| Nebenarbeiten | Fr. 12'500.00 |
| Technische Arbeiten | Fr. 32'500.00 |
| Unvorhergesehenes | Fr. 9'000.00 |
| MWST | Fr. 30'000.00 |
| <u>Total inkl. MWST</u> | <u>Fr. 400'000.00</u> |

Es ist mit jährlichen Abschreibungen von Fr. 13'300.00 zu rechnen.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 14. Mai 2024, den erforderlichen Kredit für den Ersatz der Wasserleitung in der Ebnetstrasse in der Höhe von Fr. 400'000.00 inkl. MWST zu bewilligen.

Dinhard, 26. Februar 2024 Gemeinderat Dinhard

Der Präsident:



T. Schmid

Die Schreiberin:



S. Bassetto

Abschied Rechnungsprüfungskommission

Stellungnahme:

Die RPK hat den Kreditantrag geprüft und die detaillierten Unterlagen studiert. Dabei auftauchende Fragen konnten mit dem Gemeinderat bzw. den Finanzverantwortlichen geklärt werden.

Antrag:

Die RPK Dinhard empfiehlt der Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde Dinhard vom 14. Mai 2024 den Kreditantrag zur Genehmigung.

Dinhard, 25. März 2024

Rechnungsprüfungskommission Dinhard

Die Präsidentin:



Cornelia Clivio

Der Aktuar:



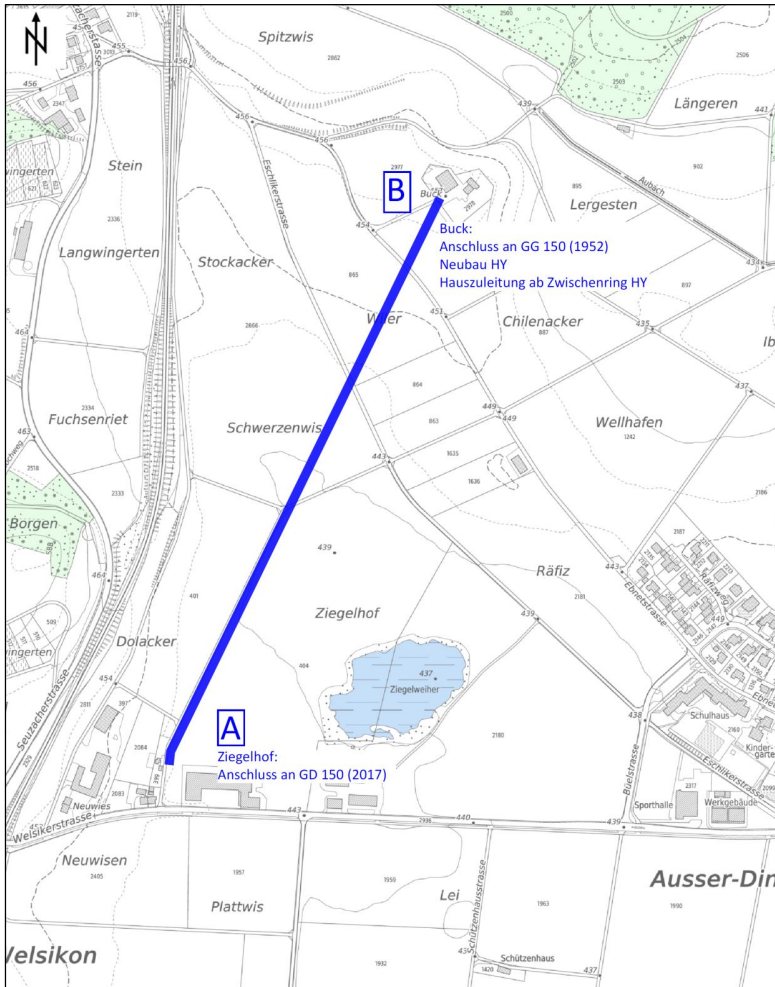
Adrian Kienast

4. Kreditantrag Ersatz Wasserleitung Parzellen Ziegelhof ÷ Buck im Betrage von 390'000.00 Franken

Die bestehende Trinkwasserleitung zwischen den Landwirtschaftsbetrieben «Lindenhof» und dem «Buck» muss altersbedingt ersetzt werden. Es handelt sich um eine Leitung DN 100 mit Jahrgang 1922 auf Grauguss. Der Leitungersatz umfasst rund 710 Meter. Im Rahmen des Ersatzes soll der Leitungsdurchmesser auf DN 150 erweitert werden. Weiter soll zusätzlich ein Kabelschutzrohr PE dn 72/60 für ein Steuerkabel der Wasserversorgung verlegt werden. Im Budget 2024 ist für den Ersatz ein Betrag von Fr. 380'000.00 eingestellt.

Der geplante Leitungersatz wird in das zu überarbeitende generelle Wasserversorgungsprojekt (GWP) einfließen. Die Überarbeitung des GWP ist in Erstellung.

Der Bau des Leitungersatzes im Kulturland ist mit den Grundeigentümern möglichst früh zu planen, um die Linienführung zu optimieren und den Ausführungstermin unter der Berücksichtigung der Landbewirtschaftung (Kulturen) festzulegen. Grundsätzlich ist der Leitungersatz im Jahr 2024 vorgesehen. Allenfalls wäre der Bau ausserhalb der Vegetationszeit (im Winter 2024 / 2025) sinnvoll.



Projektperimeter Leitungsersatz Ziegelhof ÷ Buck

Es liegt die folgende Kostenschätzung vor:

| | |
|-------------------------|-----------------------|
| Bauarbeiten | Fr. 295'000.00 |
| Nebendarbeiten | Fr. 27'500.00 |
| Technische Arbeiten | Fr. 30'000.00 |
| Unvorhergesehenes | Fr. 8'000.00 |
| MWST | Fr. 29'500.00 |
| Total inkl. MWST | Fr. 390'000.00 |

Es ist mit jährlichen Abschreibungen von Fr. 13'000.00 zu rechnen.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 14. Mai 2024, den erforderlichen Kredit für den Ersatz der Wasserleitung Ziegelhof + Buck in der Höhe von Fr. 390'000.00 inkl. MWST zu bewilligen.

Dinhard, 26. Februar 2024 Gemeinderat Dinhard

Der Präsident:



T. Schmid

Die Schreiberin:



S. Bassetto

Abschied Rechnungsprüfungskommission

Stellungnahme:

Die RPK hat den Kreditantrag geprüft und die detaillierten Unterlagen studiert. Dabei auftauchende Fragen konnten mit dem Gemeinderat bzw. den Finanzverantwortlichen geklärt werden.

Antrag:

Die RPK Dinhard empfiehlt der Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde Dinhard vom 14. Mai 2024 den Kreditantrag zur Genehmigung.

Dinhard, 25. März 2024 Rechnungsprüfungskommission Dinhard

Die Präsidentin:



C. Clivio

Der Aktuar:



A. Kienast

5. Genehmigung Abrechnung Strassensanierung Bülstrasse mit Baukosten von 289'726.20 Franken

Für die Strassensanierung an der Bülstrasse hat der Gemeinderat und die Gemeindeversammlung am 28. Februar 2023 bzw. am 15. Mai 2023 einen Brutto-Kredit von Fr. 292'000.00 bewilligt.

Die Bauarbeiten wurden von Anfang September bis Mitte Oktober 2023 ausgeführt. Die nun vorliegende Bauabrechnung schliesst wie folgt ab:

| | |
|--------------------------------|-----------------------|
| GVB Nr. 5 vom 15. Mai 2023 | Fr. 292'000.00 |
| Total bewilligte Kosten | Fr. 292'000.00 |

2023

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| Bruttokosten Strasse inkl. MWST | Fr. 254'348.50 |
| Bruttokosten Wasser inkl. MWST | Fr. 38'101.85 |
| Geltend gemachte MWST-Vorsteuern | Fr. -2'724.15 |
| Nettokosten | Fr. 289'726.20 |

| | |
|------------------------------|------------------------------|
| Kreditunterschreitung | Fr. 2'273.80 ===== |
|------------------------------|------------------------------|

Die Bauarbeiten sind planmässig verlaufen. Die Unternehmer haben effizient gearbeitet und die Wetterbedingungen während der Bauzeit waren ideal, was zu Minderkosten führte. Zum Zeitpunkt der Planung wurde mit Aufwendungen von knapp Fr. 25'000.00 für den Ersatz eines Schieberkreuzes in der Wasserversorgung gerechnet. Während den Bauarbeiten wurde entschieden, dass zusätzlich ein Schieber UNI 1 durch einen Schieber UNI 3 ersetzt wird, damit bei Bedarf (z.B. Leitungsbrüchen) mehr Möglichkeiten bestehen, Leitungen abzustellen. Zu weiteren Ausführungen gibt die Abrechnung keinen Anlass.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, die Bauabrechnung über die Sanierung der Büelstrasse Abschnitt Nordwest in der Höhe von Fr. 289'726.20 zu genehmigen.

Dinhard, 26. Februar 2024 Gemeinderat Dinhard

Der Präsident:



T. Schmid

Die Schreiberin:



S. Bassetto

Abschied Rechnungsprüfungskommission

Antrag:

Die RPK Dinhard empfiehlt der Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde Dinhard vom 14. Mai 2024 die Bauabrechnung zur Genehmigung.

Dinhard, 26. März 2024

Rechnungsprüfungskommission Dinhard

Die Präsidentin:



C. Clivio

Der Aktuar:



A. Kienast

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Rechnung 2023 | | Budget 2023 | | Rechnung 2022 | |
|----------|--|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------|------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 | ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand | 995'779.79 | 473'005.35 522'774.44 | 1'007'600 | 477'600 530'000 | 955'754.12 | 482'704.08 473'050.04 |
| 1 | ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT Nettoaufwand | 313'184.09 | 51'664.75 261'519.34 | 327'100 | 39'700 287'400 | 326'105.20 | 54'701.79 271'403.41 |
| 2 | BILDUNG Nettoaufwand | 2'663'351.62 | 123'693.95 2'539'657.67 | 2'720'200 | 102'700 2'617'500 | 2'433'117.85 | 124'851.50 2'308'266.35 |
| 3 | KULTUR, SPORT UND FREIZEIT Nettoaufwand | 162'450.90 | 27'148.35 135'302.55 | 160'700 | 31'000 129'700 | 155'113.23 | 25'668.59 129'444.64 |
| 4 | GESUNDHEIT Nettoaufwand | 743'243.46 | 29'274.00 713'969.46 | 529'000 | 11'000 518'000 | 605'311.74 | 20'230.00 585'081.74 |
| 5 | SOZIALE SICHERHEIT Nettoaufwand | 1'748'465.71 | 1'187'912.52 560'553.19 | 1'428'400 | 830'500 597'900 | 1'512'905.38 | 835'896.64 677'008.74 |
| 6 | VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG Nettoaufwand | 562'452.44 | 371'737.19 190'715.25 | 645'000 | 352'800 292'200 | 530'664.01 | 113'190.25 417'473.76 |
| 7 | UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG Nettoaufwand | 1'098'731.94 | 963'579.80 135'152.14 | 978'000 | 850'000 128'000 | 871'487.41 | 763'356.64 108'130.77 |
| 8 | VOLKSWIRTSCHAFT Nettoertrag | 36'576.75 166'572.25 | 203'149.00 | 46'400 111'100 | 157'500 146'473.06 | 41'794.06 | 188'267.12 |
| 9 | FINANZEN UND STEUERN Nettoertrag | 637'347.08 5'349'877.13 | 5'987'224.21 | 478'100 5'180'100 | 5'658'200 | 396'021.52 5'104'451.81 | 5'500'473.33 |
| | Ertragsüberschuss | 8'961'583.78 | 9'418'389.12 | 8'320'500 | 8'511'000 | 7'828'274.52 | 8'109'339.94 |
| | Aufwandsüberschuss | 456'805.34 | | 190'500 | | 281'065.42 | |
| | | 9'418'389.12 | 9'418'389.12 | 8'511'000 | 8'511'000 | 8'109'339.94 | 8'109'339.94 |